

Autharis Säule

Von Authari, dem König der Lombarden, wird erzählt: Er sei über Spoleto vorgedrungen bis gen Benevent, habe das Land genommen und sogar Reggio heimgesucht, welches die letzte Stadt des festen Landes an der Meerenge, Sizilien gegenüber, ist. Dasselbst soll in den Meereswellen eine Säule gesetzt sein; bis zu der hin sprengte Authari auf seinem Roß und rührte sie mit der Spitze seiner Lanze an, indem er ausrief: »Hier soll der Langobarden Grenze stehen!«

5 Diese Säule heißt bis auf den heutigen Tag Autharis Säule.

(83 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/grimm/sagen/chap403.html>